



Gemeindeblatt Obersüßbach

Ausgabe März 2024

Mitteilungen aus der Gemeinde Obersüßbach



*„Eines der Geheimnisse des Lebens ist, dass
nur die Dinge, die wir für andere tun, es wirklich
wert sind.“*

Lewis Carroll, Schriftsteller

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

so schnell, wie der Winter gekommen ist, scheint er sich auch wieder zu verabschieden. Abgesehen davon, dass die Tage wieder länger werden und die Temperaturen ansteigen, spitzen schon die ersten Frühlingsboten aus der Erde oder an den Bäumen und Sträuchern. Da ist es verständlich, dass manchen Gärtnerinnen und Gärtnern unter Ihnen nervös der „grüne Daumen“ juckt. Pflanzenflohmärkte, Gartentage usw. werden von den Vereinen ehrenamtlich organisiert und geplant. Jeder freut sich, wenn die Umwelt wieder zum Leben erwacht. Doch diese Arbeit lastet auf immer weniger Schultern, das ehrenamtliche Engagement ist eher rückläufig. Natürlich habe ich Verständnis für die Mehrfachbelastung vieler unter uns, die trotz Berufstätigkeit ein hohes Maß an Familienarbeit leisten. Da sind Kinder, Eltern und Großeltern, die Unterstützung benötigen und den Betroffenen nur wenig Zeit für den persönlichen Freiraum lassen. Man ist halt aufeinander angewiesen.

Und trotzdem stimmt es mich zuversichtlich, wenn ich auf das 150jährige Gründungsfest der Feuerwehr Obersüßbach im Juni blicke und das Engagement der Mitglieder und deren Familien sehe. Hut ab vor so viel Zusammenhalt, Unterstützung und Tatendrang. An den Festtagen von 07. bis 09. Juni wird ein Großteil der Gemeindegewerinnen und -bürger auf den Beinen sein und dieses Jubiläum mitfeiern.

Der einzige Wehmutstropfen an diesem Wochenende ist die Europawahl 2024, die am 09. Juni stattfindet. Die Verwaltung ist hierbei auf ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer angewiesen, die den zügigen, ordnungsgemäßen und problemlosen Ablauf sicherstellen. Allerdings ist die Mehrheit dieser in irgendeiner Weise in das Gründungsfest involviert und stehen für die Europawahl leider nicht zur Verfügung.

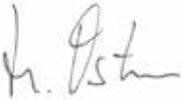
Deshalb eine Bitte an sie, liebe Bürgerinnen und Bürger:
Wenn Sie Interesse an diesem Ehrenamt haben, mindestens 18 Jahre alt sind und dazu beitragen möchten, dass das demokratische Grundrecht auf freie und geheime Wahlen sichergestellt ist, dann würde ich mich sehr über Ihre Beteili-

gung freuen. Aus eigener Erfahrung und auch aus den Rückmeldungen der Beteiligten kann ich Ihnen mitteilen, dass es eine gesellschaftliche und persönliche Bereicherung ist, bei Wahlen mitzuarbeiten.

Weitere Informationen dazu finden Sie in diesem Gemeindeblatt auf Seite 4.

Die vielen positiven Begegnungen und Gespräche in unserer Gemeinde sind für mich immer wieder Beleg dafür, dass wir in einer lebens- und liebenswerten Gemeinde zuhause sind. Zuhause im Sinne eines respektvollen und freundschaftlichen Miteinanders. Tragen Sie auch weiterhin dazu bei. Und vor allem: Bleibt's alle gesund!

Ihr



Michael Ostermayr
Erster Bürgermeister



Besuchen Sie unsere Gemeinde
auch gern im Internet!

Informationen aus der Gemeinde

Gemeindeblatt Obersüßbach

Das Informationsblatt der Gemeinde Obersüßbach erscheint ab April wieder im Zweimonatsrhythmus. Bitte alle Terminankündigungen entsprechend schicken. April/Mai, Juni/Juli usw.

Geplante Inforeveranstaltung am 14.03.2024

In Obersüßbach wurden durch die Firma Bitterwolf die Aufmessarbeiten der Geschoßflächen durchgeführt. Aktuell ist das Unternehmen KUBUS mit der Kalkulation der Kanalherstellungsbeiträge beauftragt. Nach aktuellem Planstand soll aus diesem Grund am **Donnerstag, den 14.03.2024** im Bürgersaal eine Inforeveranstaltung für interessierte Bürger stattfinden.

Hierbei wird Ihnen mitgeteilt, wie die Erhebung der neuen Beiträge erfolgt. Ob der Termin tatsächlich an diesem Datum stattfindet und um welche Uhrzeit, wird in der Tageszeitung, auf der Homepage und der HeimatInfo App bekanntgegeben.

Informationen aus der Verwaltung

Wahlhelfer für Europawahl gesucht

Wollen Sie sich in Ihrer Gemeinde ehrenamtlich engagieren?

Dann melden Sie sich doch bei uns als ehrenamtlicher Wahlhelfer für die Durchführung der Europawahl am **Sonntag, den 09. Juni 2024**.

Der Wahldienst umfasst die Unterstützung der Wahlvorsteher in dem Wahllokal Mehrzweckhalle während der Wahlzeiten (8.00 bis 18.00 Uhr im Schichtbetrieb), wie auch bei der anschließenden Wahlauszählung. Im Briefwahllokal der Gemeinde Obersüßbach (Seminar- und Schulungszentrum, Kloster Furth) beginnt die Vorbereitung zur Wahlauszählung um 16.00 Uhr.

Für die Mithilfe erhalten Sie eine pauschale Entschädigung in Höhe von derzeit 50,00 Euro.

Wir bitten alle Obersüßbacher Bürgerinnen und Bürger ab 18 Jahren, die Interesse daran haben, sich im Rathaus Furth, 1. OG, Zimmer 10 sowie per Tel. 08704/9119-11 oder martina.schweiger@vg-furth.de zu melden. Vielen Dank!

Pressemitteilung - Mikrozensus 2024

Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“ startet

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung.

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstüt-

zung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Fürth. Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbeteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren. Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert!

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schrei-

ben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html.

Ein Erklärvideo erklärt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:

[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4).

Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich: [s.bayern.de/storymap-pm](https://www.statistik.bayern.de/storymap-pm).

Informationen aus dem Landkreis

Vortrag "Selbstbestimmt Leben im Alter - Hilfen und Anlaufstellen des Landkreises Landshut"

Am 19.03.2024 um 14.30 Uhr im Klostersaal Furth

Die meisten älteren Menschen wünschen sich, so lange wie möglich selbstbestimmt in ihrer vertrauten Umgebung wohnen zu bleiben, auch wenn sie zunehmend Unterstützung brauchen. Frühzeitig über vorhandene Hilfen und Anlaufstellen für Seniorinnen und Senioren informiert zu sein, ist dabei ein großer Vorteil. Deshalb werden die Seniorenbeauftragte und die Behindertenbeauftragte des Landkreises Landshut in einem ca. 30-minütigen Vortrag alle Angebote des Landkreises vorstellen und Fragen beantworten. Konkret wird es um die Lebensbereiche Mobilität, Wohnen, Unterstützung im Alltag, Vorsorge, Pflege und Umgang mit Behinderung gehen. Die Seniorenbeauftragten der Gemeinden Furth, Weihmichl und Obersüßbach, die Nachbarschaftshilfe Furth sowie die ILE informieren über die regionalen Angebote.

Kinder- und Jugendschutz: Vereine müssen Führungszeugnisse prüfen - Vorlagepflicht gilt auch für Ehrenamtliche – Neuvorlage alle fünf Jahre notwendig

Ehrenamtliche Mitglieder in öffentlich geförderten Vereinen müssen ein erweitertes Führungszeugnis beim Vorsitzenden vorlegen, wenn ihre Vereinstätigkeit einen maßgeblichen Kontakt zu Kindern und Jugendlichen erfordert. Die Vorstände müssen dies regelmäßig überprüfen. Die Maßnahme soll den Kinder- und Jugendschutz, der Hauptaufgabe der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Jugendämter ist, zusätzlich stärken. Es soll verhindert werden, dass einschlägig Vorbestrafte so Kontakt zu Minderjährigen aufbauen können. Die Regelung betrifft sowohl aktuelle wie auch zukünftige Vereinsmitglieder, die verantwortungs- und/oder vertrauensvolle Aufgaben mit Kindern übernommen haben oder dies möchten. Die Vereinsvorsitzenden werden aufgefordert, ihrer Prüfpflicht nachzukommen.

Laut Gesetz sind Ehrenamtliche dann betroffen, wenn sie im Rahmen ihrer Tätigkeit Kinder oder Jugendliche beaufsichtigen, betreuen, erziehen, ausbilden oder einen vergleichbaren Kontakt zu ihnen haben. Ein erweitertes Führungszeugnis oder eine entsprechende Negativbescheinigung muss vom jeweiligen Mitglied bei der Gemeinde beantragt und im Anschluss den Verantwortlichen des Vereins vorgelegt werden. Verankert ist dies im Bundeskinderschutzgesetz in Verbindung mit § 72a SGB VIII.

Konkret bedeutet das für die Vereine: Der Verein schließt mit dem Jugendamt eine Vereinbarung ab, in welcher sich der Vorstand als Vereinsvertretung dazu bereit erklärt, die Einholung von Führungszeugnissen zu überwachen. Innerhalb des Vereins muss demnach geprüft werden, welche Personen Umgang mit Minderjährigen haben und in welchem Umfang das geschieht. Ein erweitertes Führungszeugnis ist dann vom jeweiligen Mitglied zu beantragen, wenn ein „wesentlicher Einfluss auf die Kinder und Jugendlichen“ beim Ausüben ihrer Vereinstätigkeit gegeben ist. Das erweiterte Führungszeugnis kann mit einer Bescheinigung des Vereins über die Vereinszugehörigkeit sowie über die Notwendigkeit der Vorlage kostenlos bei der Wohnortgemeinde beantragt werden. Dieses oder eine entsprechende gültige Bescheinigung ist dem Vorstand vorzulegen, der die Einsichtnahme für den Verein vermerkt. Die Führungszeugnisse verbleiben nicht beim Verein, sondern gehen an die betreffende Person zurück. Zur Ausübung einer der genannten Tätigkeiten darf das Führungszeugnis keine Einträge enthalten, die der Tätigkeit mit Minderjährigen entgegenstehen. Das erweiterte Führungszeugnis muss hier alle fünf Jahre erneut angefordert werden.

Die Vorlagepflicht gilt seit 2012 und betrifft Beschäftigte in der Kinder- und Jugendhilfe und Ehrenamtliche in öffentlichen Vereinen gleichermaßen; Gesetzgeber und Jugendamt hoffen, damit den Schutzbereich für Minderjährige erweitern zu können. Da die Sozialisierung vieler Kinder zum Teil im Vereinsleben stattfindet, soll auch dort verstärkt die Aufgabe der Jugendämter sowie der Kinder- und Jugendhilfe wahrgenommen werden: Minderjährige davor zu bewahren, in ihrer Entwicklung Schaden zu erleiden. Man will dadurch verhindern, dass einschlägig verurteilte Personen gezielt über die Tätigkeit in einem Verein Kontakt zu Kindern und Jugendlichen aufbauen und ein eventuell entstehendes Vertrauensverhältnis ausnutzen können. Auch, wenn diese Maßnahme in manchen Augen vielleicht nicht geeignet scheint, konkrete Vorfälle zu verhindern, da nur Personen mit entsprechenden Vorstrafen herausgefiltert werden, so setzt der Gesetzgeber doch auf den Abschreck-Effekt auch bei potenziellen Tätern. Zudem will die Kinder- und Jugendhilfe somit mehr mit den Vereinen zusammenarbeiten, welche dadurch zeigen können, dass sich die Verantwortlichen dem Kinder- und Jugendschutz annehmen.

Weitere Informationen können auf der Internetseite des Bayerischen Landesjugendamtes abgerufen werden (www.blja.bayern.de).

Neue LOG-Homepage ist online!

Die Landshuter Offensive gegen häusliche Gewalt (LOG) ist ein Zusammenschluss von mehreren Institutionen mit dem gemeinsamen Ziel, Betroffene von häuslicher Gewalt zu unterstützen und begleiten. Auf der neuen Homepage www.log-landshut.de finden sich alle Anlaufstellen für die Beteiligten, egal ob Opfer oder Täter bzw. auch Angehörige sowie viel Wissenswertes zum Thema „Gewalt“.

Informationen aus den Einrichtungen, Unternehmen und Vereinen

Grüabig'n-Verein Niedersüßbach - Grüabig'nfest

Am **Sonntag, den 10.03.2024 ab 16.00 Uhr** findet das alljährliche Grüabig'nfest mit Starkbierausschank im Gasthaus Kreitmeier Niedersüßbach statt.



Metzgerei Simbürger - Verkaufstag im März

Der nächste Verkaufstag findet am **23. März 2024 von 8.00 bis 12.00 Uhr** in der Niedersüßbacher Str. 8a, in Obersüßbach statt. Zu kaufen gibt es verschiedene Fleischwaren vom Angusrind. Die Angusrinder werden direkt auf der Weide durch einen Weideschuss geschlachtet. Das Fleisch darf im Anschluss in unserer Metzgerei mindestens 2 Wochen reifen. Ebenfalls gibt es verschiedene Wurstwaren aus eigener Herstellung zu kaufen. Wir bieten auch Geräuchertes pünktlich für Ostern an. Bei Fragen oder Interesse an den Preislisten schickt uns gerne eine E-Mail an: Metzgerei-Simbuerger@web.de. Auch ein Vorbestellformular (**Seite 18**) für Wurstwaren steht zur Verfügung. Wir freuen uns auf Euch!

Faschingsfreunde Obersüßbach bedanken sich

Wir, die Faschingsfreunde Obersüßbach möchten sich auf diesem Wege bei allen Unterstützern die zum Gelingen des Faschingswagens 2024 beigetragen haben bedanken. Sei es beim Schildermalen, Aufbauhilfe, Wagenbegleiter, Traktorfahrer etc. Allen ein herzliches Vergelt's Gott. Zugleich möchten wir uns bei allen Bürgern in Obersüßbach für die aufgetretenen Lärmbelästigungen beim Probeumzug und Rosenmontag entschuldigen. Ein besonderer Dank geht an:

- Lohnunternehmen Haimerl GbR für die Bereitstellung des Traktors



- Schreinerei Simbürger für die Bereitstellung von Material und Werkzeug für den Wagenbau
- HP Biogas, Allakofen (Huber Lukas) für die Überlassung des Tiefaders
-

Des weiteren möchten wir uns bei allen Sponsoren für den Faschingswagen bedanken, namentlich genannt:

- KFZ-Meisterwerkstatt Lorenz Ostermeier, Obersüßbach
- Penzkofer Druck, Landshut
- Stadler Lukas, Heizung, Oberergoldsbach
- HO Partyservice GbR, Obersüßbach
- Brauerei Wittmann, Landshut
- Schindler Markus für die Begleitung mit der Kamera
- Wir freuen uns schon auf Fasching 2025! Obersüßbach Helau

Faschingsfreunde Obersüßbach Orgateam: Stefan Ott, Thomas Vorlauffer, Andreas Huber, Michael Büchl, Raphael Simbürger und Georg Schranner

Ökotipp des BUND Naturschutz

Bald geht es wieder los:

Das milde Wetter lockt bereits sehr früh Frösche, Kröten und Molche aus ihren Winterverstecken. Für sie beginnt bei den lauen Tagestemperaturen die Paarungszeit. Die Amphibien wandern mit Beginn der nassen, lauen Nächte von ihren Überwinterungsorten in Wäldern und Gärten oft über mehrere Kilometer zu den Laichgewässern. Besonders gute Laichgewässer ziehen mehrere hundert bis einige tausend Amphibien an!

Leider überleben viele Amphibien die ersten Tage nach dem Ende des Winters nicht. Denn auf ihrer Wanderung müssen die Tiere oft Straßen überqueren – eine große Gefahr für sie. An manchen Orten sterben bis zu 70 Prozent der kleinen Wanderer bei der Überquerung einer einzigen Straße. Entweder werden sie überfahren oder durch den Luftzug getötet, der durch schnell fahrende Autos verursacht wird. Ganze Populationen können über die Jahre auf diese Weise ausgelöscht werden.

Der BUND Naturschutz ruft alle Autofahrer dazu auf, in diesen Tagen und Wochen Rücksicht auf die kleinen Tiere zu nehmen. Vor allem bei mildereren Temperaturen in regnerischen Abend- und Nachtstunden sowie in der Früh sollten wir besonders aufmerksam sein und nach Möglichkeit langsamer fahren. Es wird empfohlen, auf Strecken, die von Amphibien überquert werden, nicht schneller als 30 km/h – möglichst sogar noch langsamer – zu fahren, falls es die Verkehrslage und die Straßenverkehrsordnung erlauben. So kann der für die Lurche tödliche Luftstrom am Fahrzeug verhindert werden.

Dazu kommt: Kröten und Frösche auf der Straße hält man als Autofahrer oft für ein „Dreckbatzl“ und fährt achtlos darüber. Das sollte man -wenns geht- nicht tun!

Dauerhafte Hilfe für die Amphibien bieten zwar an Straßen installierte Schutzzäune und Amphibientunnel, doch sind diese leider nicht überall machbar.

Wer Kröten, Fröschen und Molchen helfen oder den BUND Naturschutz auf Stellen mit Amphibienwanderung hinweisen möchte, kann sich an die örtlichen BUND-Gruppen (bei uns die BUND Naturschutz-Ortsgruppe Holledauer Eck) wenden.

Informationen der ILE

Unternehmer tauschten sich aus

Der zweite regionale Unternehmerdialog der ILE fand in den Räumlichkeiten der Firma Leipfinger-Bader in Pfeffenhausen statt. Der Abend startete mit einer Betriebsführung, bei der die Unternehmer der ILE viel interessantes über Kaltziegel (ein reines Recyclingprodukt), Holz-Lehm-Bauweise, Belüftungssysteme und Fertigmodulbau lernen konnten. Anschließend folgte ein Impulsvortrag von Herrn Dr. Egon Westphal, dem Vorstandsvorsitzenden der Bayernwerk AG Regensburg, der spannend die Herausforderungen der Energiewende in Bayern aufzeigte. Der Abend klang mit Gesprächen und gegenseitigem Austausch in lockerer Runde bei Häppchen, Kuchen und Getränken aus. Herr Deifel, der Zweckverbandsvorsitzende der ILE, dankte allen Unternehmern für ihren Einsatz in der Region, Herrn Dr. Egon Westphal für den Vortrag, und der Firma Leipfinger-Bader für ihre Gastfreundschaft und die interessanten Einblicke in das Entwicklungscenter in Pfeffenhausen.



VERANSTALTUNGEN März 2024

Freitag 01.03.	19:00	KDFB Obersüßbach: Weltgebetstag
Samstag 02.03.		TSV Obersüßbach: Starkbierfest, Gasthaus Radlmeier
Sonntag 03.03.	14:00	Gartenbauverein Obersüßbach: Jahreshauptversammlung m. Neuwahlen, Gasthaus Schranner
Samstag 09.03.	19:00	FF Obersüßbach: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Schranner
Freitag 15.03.	15:00	KDFB Obersüßbach: Palmbuschenbinden, Bauhof
Samstag 16.03.	19:00	FF Niedersüßbach: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Kreitmeier
Freitag 22.03.	19:30	KLB Obersüßbach: Theater, Mehrzweckhalle
Samstag 23.03.	08:00-12:00	Metzgerei Simbürger: Verkaufstag, Obersüßbach
Samstag 23.03.	19:30	KLB Obersüßbach: Theater, Mehrzweckhalle
Sonntag 24.03.	14:00	Gemeinde: Seniorenachmittag, Gasthaus Schranner
Sonntag 24.03.	18:00	KLB Obersüßbach: Theater, Mehrzweckhalle
Donnerstag 28.03.	20:00	FF Obermünchen: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Radlmeier
Sonntag 31.03.	18:00	KLB Obersüßbach: Theater, Mehrzweckhalle

VERANSTALTUNGEN April 2024

Samstag 06.04.	19.00	Schloßschützen Obersüßbach: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Übergabe Königs- u. Entscheibe, Schützenheim
Sonntag 07.04.	14.00	Pfarrei Obersüßbach: Pfarrversammlung, Gasthaus Schraner
Samstag 13.04.	17.00	FF Obersüßbach: Patenbitten FF Niedersüßbach
Sonntag 14.04.	14.00	KDFB Obersüßbach: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Schraner
Samstag 20.04.	16.00	FF Obersüßbach: Schönwetterbitten
Freitag 26.04.	19.00	TSV Obersüßbach: Jahreshauptversammlung, TSV-Stüberl
Samstag 27.04.	09.00	KDFB Obersüßbach: Frühstück, Pfarrsaal
Dienstag 30.04.		FF Martinszell: Maifeier, Gasthaus Albrecht



2024

FASTENPREDIGTEN "ORDENSLEBEN"

18.30h Beichtgelegenheit 19.00h Hl. Messe mit Predigt



MITTWOCH, 06.03. OBERNEUHAUSEN

**H.H. DIRK HENNING EGGER CRV
PROPSTEI ST. MICHAEL PARING**



DIENSTAG, 12.03. NEUHAUSEN

**H.H. PATER HUBERT GERAUER CO
VOR-ORATORIUM ST. JOSEF INGOLSTADT**



DONNERSTAG, 21.03. FURTH

**H.H. PATER FABIAN JÜRGENS OSB
BENEDIKTINERABTEI ROHR**

Einladung

Zur nichtöffentlichen Jagdgenossenschaftsversammlung Obersüßbach

am Montag, den 18. März 2024 um 19.30 Uhr
im Gasthaus Schraner

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Totengedenken
3. Bericht des Kassiers über das Jahr 2023
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft
7. Bericht des Revierleiters
8. Auszahlung des Jagdpachtschilling
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Sollten Änderungen von Besitzverhältnissen oder Bankverbindungen bestehen, wird um Mitteilung an die Vorstandschaft gebeten.

Die Jagdvorstandschaft



FREITAG
[22.03. 19:30 UHR]

SAMSTAG
[23.03. 19:30 UHR]

PALMSONNTAG
[24.03. 18:00 UHR]

OSTERSONNTAG
[31.03. 19:00 UHR.]

KARTENVORVERKAUF AB 01.03.:
Getränke Noderer
(für auswärtige Besucher)
K.Haimerl 08708/1725

Restkarten an der
Abendkasse

2024

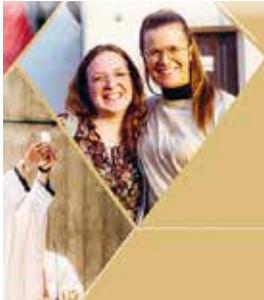
THEATER

DIE KLB OBERSÜßBACH
PRÄSENTIERT

**SEI
DOCH NED
SO
DUMM**

**MEHRZWECKHALLE
OBERSÜßBACH**

1€ PRO EINTRITTSKARTE
WIRD AN SOZIALE ZWECKE
GESPENDET!



Für Jugendliche und junge Erwachsene,
Teilnahme auf Spendenbasis.

FURTH PRAYERFESTIVAL

03. - 05. MAI 2024

Maristen-Gymnasium Furth
Klosterstraße 6
84095 Furth bei Landshut

JUGEND 2000  REGENSBURG



Ansprechpartner:

Lorenz Andreas
info.prayerfestival@web.de

Höre spannende Talks, genieße gute Musik
und vertiefe deinen Glauben durch den
Empfang der Sakramente! Eine Teilnahme ist
auch ohne Voranmeldung möglich.

Mehr Infos:

www.jugend2000.org/termine

@  [jugend2000_regensburg](https://www.facebook.com/jugend2000_regensburg)

Mit Schlafsack und Isomatte
ist eine Übernachtung möglich.



JUGEND 2000

Nächster Verkaufstag der Metzgerei Simbürger



Samstag, den 23.03.24 von 08 – 12 Uhr

☎ 0170/3503235 ✉ Metzgerei-Simbürger@sch.de
Niedersüßbacherstr. 8a, B 4101 Obersüßbach

Wurstware

Gelbwurst ohne Petersilie
Leberkäse-Brät
Wiener
Currywurst
Lyoner
Presssack weiß
Streichwurst
Kochsalami
Käsewurst
Polnische
Pfefferbeißer
Debrecziner
Pfälzer

Fleischware

Braten
Gulasch
Rouladen
Suppenfleisch mit Knochen
Suppenfleisch ohne Knochen (Brust)
Markknochen
Beinscheiben
Lendensteaks (Rumpsteak)
Flank Steaks
Entrecôte
T-Bone-Steak
Tafelspitz
Bürgermeisterstück
Filet
Hackfleisch
Bäckchen
Leber, Zunge, Herz, Lunge, Ochschwanz

Fundsachen

Gegenstand	Zeit	Ort
Jacke	17.10.2023	Dorfladen Furth, Furth
Sonnenbrille	22.10.2023	Waldstraße/Kreuzung Birkenstraße, Obersüßbach
Herzanhänger mit Foto	26.10.2023	Parkplätze vor der Kirche, Furth
Schlüsseltasche	11.11.2023	Furth
Halstuch	15.11.2023	Klosterbräustüberl Furth, Furth
Tablettenschachtel	03.12.2023	Dorfplatz Furth, Furth
braune Brille	07.12.2023	Foyer, Rathaus Furth, Furth
Brille (Rahmen petrol/durchsichtig)	06.02.2024	Ortseingang Traich bei Bushaltestelle, Obersüßbach

Wir gratulieren allen Geburtstags- und Ehejubilaren

12.03.	85	Gudula Ostermayr
26.03.	Silberne Hochzeit	Christoph und Inga Wiesner



Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Obersüßbach

Erster Bürgermeister Michael Ostermayr
Am Rathaus 6
84095 Furth

Tel. 08704/9119-0

Fax 08704/9119-33

E-Mail: info@vg-furth.de

Internet: <http://www.oberuessbach.de>

Rathaus Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 13:30 – 18:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Bücherei Öffnungszeiten:

Montag 10:00 – 11:00 Uhr
Mittwoch 17:00 – 18:30 Uhr
1.u.2. Samstag im Monat 10:00 – 11:00 Uhr

Wertstoffhof Öffnungszeiten:

Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr
Samstag 12:00 – 15:00 Uhr
(In den Wintermonaten (Nov. - Feb.) ist der Wertstoffhof am Mittwoch geschlossen.) !!!

Notdienste:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Feuerwehr / Rettungsleitstelle: 112
Polizei: 110
Telefonseelsorge: 0800/111 0 111
oder 0800/111 0 222

Apotheken-Notdienstplan:

Internet unter www.engelapotheke-furth.de
o. an der Anzeigentafel der Engel-Apotheke,
Landshuter Straße 4, 84095 Furth.

Zahnärzte-Notdienstplan:

Im Internet unter www.notdienst-zahn.de
oder in der örtlichen Tagespresse zu entnehmen.

AOK-Sprechtage

Auch im Jahr 2024 finden im Rathaus Furth leider **keine** Sprechtage der AOK statt.

Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an:

AOK Landshut, Luitpoldstr. 28, 84034 Landshut
Tel. 0871/6950

VdK-Sprechtage

Achtung!

Die Außensprechtage des VdK in der VG Furth sind seit 2020 auf Terminvereinbarung umgestellt! Bitte vereinbaren Sie vorab bei der VdK-Kreis-geschäftsstelle Landshut (Tel.-Nr.: 0871/923330) einen Termin.

Energieberatung

Jeden ersten Mittwoch im Monat steht der Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Siegfried Kirner von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr telefonisch für eine Beratung zur Verfügung. Die Beratung ist für alle Bürger kostenlos.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Anmeldung unter Tel.-Nr.: 08704/9119-11, erforderlich.

Fundgegenstände

Das Fundbüro für alle Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft (Furth, Obersüßbach, Weihmichl) ist im Einwohnermeldeamt integriert. Online finden Sie es unter:

<http://www.furth-bei-landshut.de/furth/buergerservice/fundbuero>

Das nächste Gemeindeblatt erscheint Ende März. Bitte reichen Sie Ihre Terminhinweise und Berichte **bis spätestens 18. März 2024** bei Frau Martina Schweiger (martina.schweiger@vg-furth.de) ein.